

Eifel-Rallye: kein Start von Beppo Harrach

Nach Südamerika-Trip liegt Beppo Harrach mit Vergiftung im Spital: Entzündete Bauchspeicheldrüse stoppt Harrach. Kein Start in der Eifel, auch der WM-Lauf in Deutschland wackelt.

Beppo HARRACH muss sein Comeback vorerst verschieben! Der Bruckneudorfer zog sich bei einem Südamerika-Trip in der letzten Woche eine schwere Salomonellen-Vergiftung zu, überstand den 20-Stunden-Rückflug nur mit allergrößter Mühe, liegt seit Sonntag in einer Wiener Privatklinik, wo die Ärzte eine noch schlimmere Diagnose stellten: Die Bauchspeicheldrüse ist angegriffen und schwer entzündet! Beppo steht auf Null-Diät, wird derzeit künstlich ernährt! Damit fällt natürlich der am Wochenende geplante Einsatz bei der "Eifel-Rallye" flach - und auch der Start bei der zur WM zählenden OMV Deutschland-Rallye ist stark gefährdet!

"Für mich zählt jetzt nur eines: Schnellstens wieder gesund zu werden. Und daran arbeiten wir mit aller Kraft. Denn wie man weiß, ist mit der Bauchspeicheldrüse wirklich nicht zu scherzen", sagt Harrach, "laut meinen Ärzten werde ich sicher noch eine Woche im Krankenhaus bleiben, und auch noch einige Untersuchungen über mich ergehen lassen müssen."